

**Tüchtiger Gehilfe, der schon in Univ.-Stadt gearbeitet hat, von Berliner wissenschaftl. Firma für sofort oder 1. Dezember gesucht. Angebote unter 3930 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.**

Infolge Erkrankung des betr. Gehilfen wird in einer Leipziger größeren Buchhandlung die Stelle eines Expedienten zum 1. Januar 1907 frei. Es handelt sich um die Beförderung der Pakete, die von einem großen ausländischen Institute hier eingehen, daher würde ein Herr, der in hiesigen Kommissionsgeschäften gearbeitet hat, am besten geeignet sein. Einige engl. Sprachkenntnisse sind erwünscht. Gef. Angeb. mit Angabe des Alters, der Gehaltsansprüche erbeten unter 3927 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Jüngerer intellig. Gehilfe, der mögl. schon in Universitätsstadt gearbeitet hat, von bekanntem Leipziger Geschäft (Sortiment verb. m. Antiquariat) zum 1. Januar gesucht. Bewerbgn. mit Gehaltsangabe an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 3903 erbeten.**

**Filialleiter,** kautionsfähig u. sprachkundig, zu sofort gesucht. Angebote unter # 3907 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu möglichst sofortigem Eintritt suche tüchtigen Gehilfen. Angebote erbitte umgehend unter Beifügung eines Lebenslaufs, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche.

Siegen i/W. Hermann Montanus.

**Volontär**

findet in internat. Buchh. instruktiven Posten. Gef. Angeb. u. # 3906 an die Geschäftsst. des Börsenvereins.

**Gesuchte**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\text{M}$  pro Zeile.

Junger Mann sucht Stellung im Sortiment mit der Aussicht, das Geschäft in kürzerer Zeit käuflich zu übernehmen.

Gef. Angebote werden unt. # 833 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Einer meiner früheren Mitarbeiter im Sortiment wünscht zum **Verlage** überzugehen und sucht zum 1. Januar 1907 oder später eine geeignete Gehilfenstelle, **am liebsten in Berlin.** Ich kann den im Alter von 26 Jahren stehenden Herrn, der einem im Buchhandel wohlbekannten Hause entstammt, in jeder Beziehung angelegentlich empfehlen. Er besitzt neben einer guten allgemeinen Bildung ausgezeichnete buchhändlerische Kenntnisse, ist des Englischen und Französischen in Wort und Schrift mächtig, arbeitet ebenso schnell wie sicher und findet sich vermöge leichter Auffassungsgabe und lebhaften Geschäftsinteresses schnell in neue Verhältnisse ein.

Ich bitte, Angebote an mich zu richten und bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Berlin W. 64, Unter den Linden 16.

**Adolf Behrend**

in Firma Behrend & Co. (vorm. A. Asher & Co. Verlag).

**Die leitende Persönlichkeit eines großen Berliner Verlagshauses modern-künstlerischer Richtung, 30 Jahre alt, evangelisch, unverheiratet, repräsentationsfähig, kaufmännisch u. literarisch gebildet und organisatorisch veranlagt, beabsichtigt ihren Wirkungskreis zu verändern. Es kommt nur eine durchaus selbständige Position in Betracht, die die Möglichkeit bieten müßte, die vielseitigen Interessen eines tüchtigen Fachmannes, der mit einer vornehmeren, aber doch praktischen Auffassung seines Berufes tiefere Geistesbildung verbindet, nutzbringend zu verwerten. Näheres u. K. F. K. Nr. 834 durch **R. F. Koehler Leipzig Säubchenweg 21.****

**Allgemeine Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen.**

Hierdurch erlauben wir uns, den Herren Prinzipalen unseren

**Stellen-Nachweis**

zur gefälligen **kostenlosen** Benutzung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Wir bitten gegebenen Falles um gef. Mitteilung an unsere Geschäftsstelle, Berlin SW. 47, Yorkstrasse 2. Die Liste der zu besetzenden Stellen gelangt an alle unsere stellesuchenden Mitglieder und zahlreiche Nichtmitglieder zur Versendung. Bei den weitverzweigten Verbindungen unserer mehr als 2300 Mitglieder zählenden Vereinigung ist die Bewerbung einer grossen Anzahl tüchtiger und strebsamer Gehilfen gesichert.

An Nichtmitglieder liefern wir unsern Stellenbogen gegen Einsendung von 1 M. für den 1. Monat und von 75 Pf. für jeden folgenden Monat franko.

Geschäftsstelle der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen H. Dullo.

**Ausland.**

**Tücht. Buchhändler, 27 Jahre alt, mit vorzügl. Kenntnissen in der deutschen, französischen u. italienischen Literatur, z. Zt. in einem ersten Leipziger Hause tätig, wünscht sich baldigst zu verändern.**

Derselbe spricht u. schreibt geläufig deutsch, französisch u. italienisch u. hat prakt. Kenntnisse in der engl. Umgangssprache. Bevorzugt wird England oder Spanien. Gef. Angebote unter # 3905 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

2 1/2 Jahre Frankreich.

2 1/2 Jahre Italien.

**Erfahrener Sortimenter,**

Ende der zwanziger Jahre, evangelisch, mit Gymnasialbildung, z. Z. in ungekündigter Stellung, gestützt auf beste Zeugnisse, sucht selbständigen Posten zum 1. Januar 1907. Norddeutschland bevorzugt.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter C. W. 3882.

Junger Buchhandlungsgehilfe, der im Verlag gelernt hat, sucht zwecks weiterer Ausbildung f. 1. Januar Anfangsposten in kath. Sortiment Süddeutschlands, Österreichs oder der Schweiz bei ganz bescheid. Ansprüchen. — Frdl. Anerb. unter F. 3853 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.